

BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOB/A

Die Pfalzkllinikum Service GmbH -Bau- und Flächenmanagement- schreibt für das Pfalzkllinikum für Psychiatrie und Neurologie AdöR die Aufstockung E4 Gebäude 64 des Pfalzkllinikums am Standort Kaiserslautern öffentlich aus.

Art des Auftrags: Bauauftrag

Ort der Ausführung: Albert-Schweitzer-Straße 64, 67655 Kaiserslautern

Art und Umfang der Leistung: Los 300-11 - Fliesenarbeiten

- schw. Estrich in Nasszellen ca. 80 m²
- schw. Estrich in der Technikzentrale ca. 180 m²
- Bodenfliesen in Nasszellen ca. 80 m²
- Wandfliesen in Nasszellen ca. 305 m²
- Fliesen auf Treppen-Podesten ca. 60 m²
- geflieste Treppenstufen ca. 96 m
- Naturstein-Bodenbelag ca. 155 m²

Los 300-14 - Schreinerarbeiten (Stahlzargen und Türblätter)

- Stahlumfassungszargen einschl. Türblätter ca. 64 Stk.
- Durchblickfenster ca. 1 Stk.

Los 300-15 - Malerarbeiten

- Wandflächen ca. 3.226 m²
- Treppenhauswände ca. 700 m²
- Deckenflächen ca. 490 m²
- Deckenflächen in Beton ca. 195 m²
- Treppengeländer ca. 28 m

Los 300-16 - Tischlerarbeiten (Festeinbauten)

- Patientenschränke (ca. 110 cm / 250 cm) 11 Stk
- Dienstplatz-Anlage (ca. 532 cm / 130 cm) 1 Stk
- Arbeiten Rein (2 x ca. 185 cm / 250 cm) 1 Stk
- Stck Personal-Aufenthalt Station (2 x ca. 260 cm / 250 cm) 1 Stk
- Personal-Aufenthalt Therapiebereich (Sideboard ca. 420 cm / 92 cm) 1 Stk
- Stationsküche (ca. 380 cm / 250 cm) 1 Stk

Los 300-17 - Tischlerarbeiten (Wandschutz und Handläufe)

- Wandschutz 30 cm hoch ca. 90 m
- Kantenschutz ca. 142 m
- Wandhandlauf ca. 130 m

Los 300-19 - Natursteinarbeiten

- Natursteinfensterbänke aus Granit ca. 55 Stk.

Los 300-21 - Bauschlussreinigung

- PVC-Böden reinigen ca. 2.500 m²
- Fensterflächen aus Alu innen und außen reinigen
einschl. Außenraffstores ca. 390 m²
- Bodenfliesenflächen reinigen ca. 240 m²
- Wandfliesenflächen reinigen ca. 950 m²
- Türen und Glaselemente innen reinigen ca. 60 m²
- Natursteinböden reinigen ca. 280 m²
- Treppengeländer über 3 Ebenen reinigen ca. 40 m

Losweise Vergabe:

Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten

- Nein
- Ja, Angebote können abgegeben werden
 - nur für ein Los
 - für ein oder mehrere Lose
 - nur für alle Lose

Ausführungszeitraum:

25.03.2019 bis 21.04.2020
Detailzeiten der Einzellose siehe Vergabeunterlagen.

Nebenangebote:

- sind zugelassen
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)
- sind nicht zugelassen

Vergabestelle:

Pfalzlinikum Service GmbH - Bau- und Flächenmanagement -
Weinstr. 100
76889 Klingenmünster
E-Mail: Pfalzlinikum@Bieteranfrage.de

Anforderung:

Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter www.subreport-elvis.de/E89782472 bezogen werden.

Gebühr:

Eine Schutzgebühr wird nicht erhoben.

**Ablauf der
Angebotsfrist:**

Datum: 13.12.2018

- Los 300-11 - Fliesenarbeiten 09:30 Uhr
- Los 300-14 - Schreinerarbeiten (Stahlzargen und Türblätter) 10:00 Uhr
- Los 300-15 - Malerarbeiten..... 10:30 Uhr
- Los 300-16 - Tischlerarbeiten (Festebauten)..... 11:00 Uhr
- Los 300-17 - Tischlerarbeiten (Wandschutz und Handläufe) 11:30 Uhr
- Los 300-19 - Natursteinarbeiten 12:00 Uhr
- Los 300-21 - Bauschlussreinigung 12:30 Uhr

Sprache:

Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

**Form der
Angebotsabgabe:**

Angebote können abgegeben werden

- schriftlich (Postweg oder persönliche Abgabe in verschlossenem Umschlag).
- elektronisch mit fortgeschrittener Signatur (über die Vergabeplattform).
- elektronisch mit qualifizierter Signatur (über die Vergabeplattform).
- elektronisch in Textform (über die Vergabeplattform).

**Eröffnungstermin
und -ort:**

Datum: 13.12.2018

- Los 300-11 - Fliesenarbeiten 09:30 Uhr
- Los 300-14 - Schreinerarbeiten (Stahlzargen und Türblätter) 10:00 Uhr
- Los 300-15 - Malerarbeiten..... 10:30 Uhr
- Los 300-16 - Tischlerarbeiten (Festebauten)..... 11:00 Uhr
- Los 300-17 - Tischlerarbeiten (Wandschutz und Handläufe) 11:30 Uhr
- Los 300-19 - Natursteinarbeiten 12:00 Uhr
- Los 300-21 - Bauschlussreinigung 12:30 Uhr

Pfalzkrinikum Service GmbH

- Bau- und Flächenmanagement -

Weinstr. 100, 76889 Klingenmünster

Konferenzraum Bau- und Flächenmanagement, Geb. 2.

Raum: 20-154.

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte.

Bindefrist:

bis 31.01.2019

Zuschlagskriterien:

Siehe Vergabeunterlagen.

- Werkstätten für behinderte Menschen, Blindenwerkstätten und Integrationsprojekten i.S.d § 132 SGB IX (= Bevorzugte Einrichtungen)

Ist ein Angebot, das von einer der vorgenannten Bevorzugten Einrichtung abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich oder annehmbar wie das ansonsten wirtschaftlichste Angebot eines nicht bevorzugten Bieters, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Bevorzugten Einrichtung erteilt. Bevorzugten Einrichtungen wird immer dann der Zuschlag erteilt, wenn ihr Angebotspreis den des wirtschaftlichsten Bieters um nicht mehr als 15 % übersteigt. Falls das Angebot von einer Bietergemeinschaft abgegeben wird, wird nur der Anteil berücksichtigt, den die Bevorzugten Einrichtungen an dem Gesamtangebot der Arbeitsgemeinschaft haben. Der Anteil der bevorzugten Einrichtungen an der angebotenen Leistung ist bei Angebotsabgabe anzugeben. Der Nachweis der Bevorzugteneigenschaft ist mit dem Angebot zu führen.

- Berücksichtigung von Ausbildungsbetrieben

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das Ausbildungsplätze bereitstellt oder sich an der beruflichen Erstausbildung beteiligt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

- Berücksichtigung von Unternehmen mit Frauenfördermaßnahmen

Bei der Wertung der Angebote wird im Rahmen der vergaberechtlichen Bestimmungen bei sonst wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten dem Unternehmen bevorzugt der Zuschlag erteilt, das zum Zeitpunkt der Ausschreibung im Verhältnis zu den mitbietenden Unternehmen einen höheren Frauenanteil an den Beschäftigten ausweist oder Maßnahmen zur Förderung der Gleichstellung von Frauen im Erwerbsleben durchführt. Der Nachweis der Erfüllung dieser Kriterien ist durch Eigenerklärung mit dem Angebot zu führen. Eine Anwendung dieser Regelung ist ausgeschlossen, wenn eines der gleichwertigen Angebote von einem ausländischen Bieter abgegeben wurde.

Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:

- Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen,

sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen: Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.2 aufgeführt.

geforderte Sicherheiten: Siehe Vergabeunterlagen. Haftpflichtversicherung mit mindestens einer Regeldeckungssumme von 2.000.000 EUR für Personenschäden und 500.000 EUR für sonstige Schäden. Der Nachweis ist vor Vertragsabschluss vorzulegen.

Zahlungsbedingungen: Siehe Vergabeunterlagen.

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A): Aufsichts- und Dienstleistungsdirektion,
Willy-Brandt-Platz 3, 54290 Trier

Klingenmünster, 14.11.2018